

Fingerhut

Singspiel nach einem irischen Märchen
von Thomas Riehl

PERSONEN

| | |
|----------------------|--|
| Fingerhut | buckliger Korbverkäufer mit Fingerhutblüte am Hut |
| Hans Madden | ebenfalls Korbverkäufer |
| Bauer/Erster Mann | als Doppelrolle möglich |
| Schmied/Zweiter Mann | als Doppelrolle möglich |
| Doktor Bartolo | |
| Zwei Gaukler | |
| Bäuerin/Elfenkönigin | als Doppelrolle möglich |
| Elfen/Volk | |

1. Bild, 1. Szene

Mittelalterlicher Marktplatz in Cahir, ein Bauer steht hinter seinem Stand, ein Schmied beschlägt ein Pferd, ein Doktor hat einen Zahnschmerzpatienten auf dem Stuhl. Hans Madden bietet Korbwaren an, und mehrere Kunden laufen umher.

Bauer Willst du einen Kohlkopf kaufen,
 musst du schnell zu mir her laufen.
 Kraut und Rüben gibt es hier
 fast geschenkt. Kommt her zu mir!

ruft weiter
Frischer Kohl! Kraut und Rüben!
usw.

Schmied Heiß die Glut, die Funken, sprüh'n,
 heller lasst das Feuer glüh'n!
 Braucht dein Pferdchen neue Eisen?
 Ich schmiede sie zu guten Preisen!

Doktor Bartolo Wenn dich kranke Zähne plagen,
 musst du üblen Schmerz ertragen.
 Ich, der Doktor Bartolo,
 mach' dich glücklich, frei und froh.

Zieht einem Kind mit großer Kneifzange einen Zahn heraus – Schrei. Das Kind rennt schreiend weg.

Alle *rufen durcheinander*
Ein Gaukler! Ein Spielmann kommt! Seht, ein Musikant!

Gaukler kommt mit Flötenmelodie, zweiter Gaukler versteckt sich heimlich vorn unterm Tisch des Bauern.

Nr. 2: Gauklerlied

(Melodie: trad.)

lustig, frisch

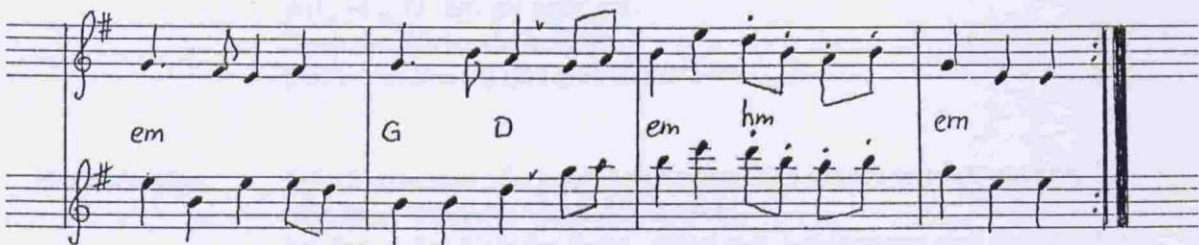
1. Gaukler:
(Sopranblfl.)

Git./Mand.:

2. Gaukler:
(Altblfl.)



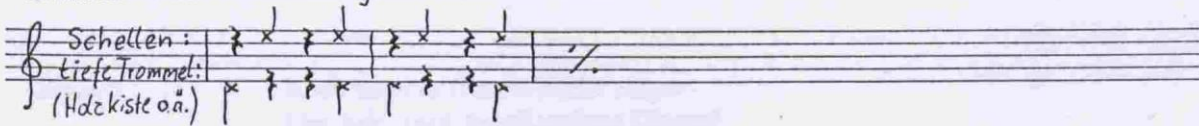
weich



zusätzlich ab Wiederholung:

Schellen:

tiefe Trommel:
(Hdckiste o.ä.)



Erster Gaukler Kommt her, ihr lieben Leute,
ein Wunder seht ihr heute!
Ich, der größten Künstler einer,
spiele Flöte so wie keiner.

Er spielt eine kleine Melodie auf der Sopranblockflöte ad libitum, die Leute klatschen.

Jetzt schaut her, ich spiele euch
mit zwei Flöten auf sogleich.

Er spielt Sopranblockflöte und Altblockflöte mit je einer Hand, die Leute klatschen.

Jetzt staunt ihr über alle Maßen!
Ich spiel' zwei Flöten mit der Nasen!

Er spielt wieder beide Flöten, jedoch mit der Nase, die Leute klatschen.

Silentium, Silentium,
hochverehrtes Publikum,
die Musik wird neu geboren!
Ich spiel' zwei Flöten mit zwei Ohren!

Zweiter Gaukler unterm Tisch spielt zwei Flöten mit dem Mund, erster Gaukler hält sich gleichzeitig die Flöten an die Ohren, drückt mit sichtbarer Anstrengung und „spielt“; die Leute klatschen begeistert, zweiter Gaukler kommt hervor, sie verbeugen sich, zweiter Gaukler geht mit Hut herum.

Zweiter Gaukler Ist der Geldsack noch so klein,
etwas muss darinnen sein.
Gebt es mir, ihr lieben Leute,
sonst wird's eines andern Beute.

Leute geben Geld, währenddessen klaut der erste Gaukler einen Apfel, der Bauer schreit wütend, beide Gaukler verschwinden rasch. Fingerhut mit Buckel und Krücke sowie mit Körben und Fläschchen, tritt durch den Zuschauerraum auf und kommt langsam zur Bühne.

Alle Seht, da kommt ja Fingerhut.
Ach, es geht ihm gar nicht gut.
Doch die Körbe, die er flicht,
gibt's besser wohl im Lande nicht.

Hans Madden Jedoch man sagt, ...

schaut sich verstohlen um.

... es wird gemunkelt,
dass man, wenn der Mond sich dunkelt,
bei dem stillen Volk ihn findet, ...

Die Leute bekreuzigen sich erschrocken.

... welches ihm die Körbe bindet.

Bäuerin Auch kann er fremde Lieder singen.
Das geht nicht zu mit rechten Dingen!
Ja, ich weiß von meiner Muhme,
er trägt am Hut die Elfenblume!

Doktor Und ich weiß es ganz genau
Von Marie, der Bäckersfrau:
Es heilen seine Kräutersäfte
Nur durch der Elfen Zauberkräfte!

Die Leute bekreuzigen sich erschrocken.

Hans Madden Fingerhütchen, sag, warum
ist dein Buckel nur so krumm?
Hast du etwa dich gebückt,
weil dein Geldsack schwer dich drückt?

Alle lachen.

Du weißt es nicht? Ich will's dir sagen:
Die Elfen haben dich geschlagen!

Nr. 3: Spottlied

Mandoline Vorspiel
 Gitarre Alle:
 Kazuo (Träte)

em G A H⁷ em H⁷ em

1. Er hat mit Elfen sich-vergnügt, sich selber Schaden zu-gefügt,
 selber trägt er Schuld daran, dass er krumm nur laufen kann.

em G A H⁷ em H⁷ em

2. Sich mit Elfen ab-zu-geben ist gefährlich für-das Le-ben,
 Das stille Volk ist trügerisch, mal hilft es dir, mal schlägt es dich.

em G A H⁷ em G A H⁷

3. ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha
 ha haha ha ha ha ha ha ha ha ha ha ha!

Die Leute lachen ihn aus, vertreiben ihn. Fingerhut läuft vor den Vorhang, der sich hinter ihm während des Nachspiels schließt. Umbau zum 2. Bild.

1. Bild, 2.Szene

Vor dem Vorhang.

Fingerhut

Was hab den Leuten ich getan?
Wen stört mein krummer Rücken?
Sie stoßen sich wohl nur daran,
dass mir Geschäfte glücken.

Doch scheint mir auch, sie hätten Angst
vor Geistern und vor Elfen,
die sie nicht kennen und die mir
und ihnen so oft helfen.

Er erblickt den Mond, der am Bühnenrand erscheint.

Auf, Fingerhütchen, spute dich!
Schon streift der Mond die Zweige.
Nach Cappagh [*sprich: Kabbach*] ist's ein weiter Weg!
Der Tag geht bald zur Neige.

*Während der Wandermusik läuft er los und verschwindet auf der einen Seite
hinter dem Vorhang. Das Licht geht aus. Nur noch grünes Licht.*

Nr. 4: Wandermusik

Vorspiel - weich, singend -

Gitarre (durchgängig gezupft)

Alt-Blf./ Violine

am em F C G⁴ G

am G am F G

am em C em 1. 2. am

C G am G F C

dm F G C em F C G C (da Capo)

Während der Musik erscheint Fingerhut auf der anderen Vorhangseite und spricht. Die Musik geht unterdessen weiter.

Fingerhut

Ach, du alter Buckel du!
Hätt' ich der Wünsche einen bloß:
Du drückst und quälst mich immerzu,
ach wär' ich dich nur einmal los!

Er wandert weiter, wieder hinter den Vorhang. Wenn die letzte Wiederholung der Melodie endet, erscheint er wieder auf der anderen Vorhangseite.
Vorhang auf.

2. Bild, 1. Szene

Knockgraftons Stein.

Fingerhut

Wie müd' ich bin!
Ich wandre weiter morgen früh beizeiten.

Er bemerkt das Hünengrab.

Knockgraftons Stein!
 Hier werd' ich mir mein Nachtlager bereiten.

*Er wickelt sich in seinen Mantel, legt sein Bündel unter den Kopf und schläft
 am Fuße des Steines ein. 12 Glockenschläge, dazu Käuzchenrufe.*

Nr. 5: Elfenlied

Elfen hinter dem Stein, Lichter blitzen.

Git. (leise, zur Unterstützung)

Elfenchor I

Aussprache:

Elfenchor II

lu-an da mort — da lu-an da mort — da lu-an da mort — da lu-an da mort — da lu-an da mort — da lu-an da mort — da

nach mehrfacher Wiederholung bis Fine

Fine

Während der ersten Wiederholung wacht Fingerhut auf, spricht, die Elfen singen weiter bis zum Stichwort: „ Ich will's zum Ende führen!“

Fingerhut

Was ist das bloß, was hör' ich da?
 Wie Wunderton klingt es hervor!
 Ich sehe nichts, doch ist's ganz nah!
 Es klinget wie der Elfen Chor!

Die Elfen von Knockgraftons Stein!
 Das stille Volk! Sie singen
 zur Mitternacht ihr altes Lied,
 das nie zum End' sie bringen.

Er lauscht und singt leise mit.

Das alte Lied, es klingt so schön,
 es will mein Herz berühren,
 doch merk' ich, etwas fehlet mir.
 Ich will's zum Ende führen!

Nr. 5a: Fingerhütchens Liedschluss

au - gus da Ca - dine
 (sprich: a - ges dej Kej - din)

(die Elfen wiederholen diesen Zusatz:)

au - gus da Ca - dine
 (a - ges dej Kej - din)

Elfen *durcheinander rufend*
 Bravo! Schön! Danke!

Sie kommen fröhlich rufend und klatschend hervor, umringen Fingerhut staunend und tanzend, dabei ständig den Schluss „augus da cadine“ wiederholend, bis die Elfenkönigin erscheint.

Elfenkönigin
 Fingerhütchen, komm zu mir!
 Hab' keine Angst, wir danken dir.
 Du hast uns ein Geschenk gemacht,
 hast unser Lied zu End' gebracht.

Alle Elfen
 Fingerhütchen, deine Kunst
 sei belohnt durch uns're Gunst.
 Stiller Welten Sphärenklang
 ward durch dich zu Lobgesang.

Elfenkönigin
 Sei unser Gast und halte Schmaus!
 Sei fröhlich, trink' und wähle aus!
 Dir zu Ehren feiern wir.
 Fingerhütchen, Dank sei dir!

Nr. 6: Tanz der Elfen

Fingerhut bekommt einen prächtigen Mantel umgelegt, während ihm, für das Publikum unsichtbar, der Buckel abgenommen wird. Er wird auf einen herbeigebrachten Thron gesetzt und bekommt, während der Tanz beginnt, eine geflochtene Blumenkette umgelegt und Speisen gereicht.

The image shows a handwritten musical score for a piece titled "Nr. 6: Tanz der Elfen". The score is written in 3/4 time and is marked "langsam". It consists of five systems of two staves each. The first system includes the following markings: "Harfen od. Glockenspiel" for the top staff and "Harfen od. Bass-/Tener-klf. (ertl. Git.)" for the bottom staff. The second system includes the marking "Triangel/Silberstäbe" above the top staff. The notation includes various rhythmic values, rests, and repeat signs. The score is written in black ink on a light-colored background.

Alle Elfen

Aus diesem Blütenkelche trink'!

Die Königin reicht ihm einen Blütenkelch, er trinkt und wird sofort müde. Sie geleitet ihn vom Thron hinab zur Vorderbühne vor die Vorhanglinie.

Dich heilt des Nektars Kraft.

Sink aufs Moos und schlummre
unter Sternen zauberhaft!

Die Elfen legen ihn aufs Moos und beginnen leise ihr nun vollständiges Lied,
während sie langsam und immer leiser singend im Stein verschwinden. Der
Vorhang geht hinter dem liegenden Fingerhut zu. Umbau zum 3. Bild:
Marktplatz.

Nr. 7: Elfenlied mit Fingerhütchens Liedschluss

Git. (leise, zur Unterstützung)

Elfenchor I

Elfenchor II

Da lu-an, da mort, da
(dej lu-n, dej mart, dej

lu-an da mort, da lu-an, da mort au-gus da Ca-dine
lu-n, dej mart, dej lu-n, dej mart a-ges dej Kej-din)

2. Bild, 2. Szene

Licht an. Fingerhut erwacht vor dem Vorhang, erschrickt.

Fingerhut Schon heller Tag! Ich schlief zu lang!
Doch sah ich Herrliches! Allein,
mein Traum von diesem Zaubersang
der war zu schön, um wahr zu sein.

Ich habe noch das Lied im Ohr
und fühl' mich auch so frisch und frei!
Oh, träumend leiser Zauberchor,
mir ist, als ob ein Elf ich sei.

steht auf, stutzt plötzlich
Der Bu...- wo ist mein Buckel hin?
Und diese Kleider - wunderbar!
So war es doch kein Traum! Ich bin

geheilt und es ist wirklich wahr!

ruft

Habt Dank, ihr Elfen, tausend Dank!
Den Buckel bin ich los!
Nun bin ich glücklich, frei und frank!
Der Elfen Kunst ist groß!

Er rennt glücklich springend, pfeifend von der Bühne, noch eine Runde um den Vorhang, dann ab. Vorhang auf.

3. Bild, 1. Szene

Marktplatz, Stände wie 1. Bild. Doktor Bartolo zieht gerade wieder einen Zahn. Kind läuft schreiend weg, Hans Madden und zwei Männer bringen einen Wirtshaustisch und vier Hocker auf die Bühne, sie setzen sich, bekommen Bierkrüge serviert, stoßen an und singen.

Nr. 8 Trinklied

1 x einstimmig alle, dann im Kanon



1. Hoch loben wir den Ho-pfen-saft, ein jeder trink' so viel er schafft. Wir
2. wollen so viel trin-ken bis untern Tisch wir sinken. Doch drückt der Kopf am
3. Morgen schwer, so woll'n wir trinken niemals mehr.

| | |
|--------------|---------------------------------|
| Hans Madden | Der König soll leben! |
| Alle Drei | Cheerio! <i>Sie trinken.</i> |
| Erster Mann | Auf den Bürgermeister! |
| Alle Drei | Cheerio! <i>Sie trinken.</i> |
| Zweiter Mann | Auf Fingerhütchen! |

Hans und 1.Mann Fingerhütchen? Sag, warum?

Zweiter Mann Ach, was seid ihr beide dumm!
Habt ihr denn noch nicht gehört,
dass ihn sein Buckel nicht mehr stört?

Hans und 1.Mann Nein, erzähl, wie ging das zu?

Zweiter Mann Sachte, immer mit der Ruh!
Als nach Cappagh er sich begab,
kam er ans alte Hünengrab,
und wie er sich zum Schlafen legte,
plötzlich sich der Hügel regte.
Elfen, zwei-, vier-, fünf-, sechstausend
kamen da hervor und saused
hoben sie ihn auf sogleich,
machten ihn gesund und reich.

Er entdeckt Fingerhut, der glücklich über den Marktplatz kommt.

Seht, da kommt er selbst herbei,
fragt ihn, wie's gewesen sei!

Hans Madden Ist das wirklich Fingerhut,
oder seh´ ich nicht mehr gut?

Erster Mann Ei, das ist ja nicht zu fassen,
wo konnte er den Höcker lassen?

Fingerhut kommt auf sie zu.

Hans Madden und 1. Mann Good Morning, Mister Fingerhut!
Wie steht euch dieser Mantel gut!
Man sagt, die Elfen heilten euch.
Wie ging das zu? Erzählt sogleich!

Fingerhut setzt sich zu ihnen, bekommt ein Bier und erzählt.

Fingerhut Ich hört' im Traum der Elfen Lied,
dann sang ich es zu Ende.
Nur weil des Liedes Schluss ich riet,
bekam durch Elfenhände
ich plötzlich diese Kleiderpracht
und einen Trunk gereicht.
Wie staunt' ich, als ich aufgewacht!
Ich war befreit und leicht!

Hans Madden,
1. und 2. Mann, Ein Hoch dem Freunde Fingerhut!
Ein Hoch dem Volk der Elfen,
die uns beschenken reich und gut
und obendrein noch helfen!

Alle Vier Cheerio!

Sie trinken.

Nr. 8: Trinklied (Wiederholung)

Alle singen und trinken danach weiter, außer Hans Madden. Der steht auf und kommt langsam während des Liedes auf die Vorderbühnenseite. Der Vorhang geht hinter ihm zu. Umbau zum 4. Bild.

Hans Madden Das kann auch ich, das wär' gelacht,
so hätt' ich schnell mein Glück gemacht!
Ich leg mich vor Knockgraftons Stein
und tu, als schlief ich müde ein.
Kommen Elfen dann herbei,
erhebe ich ein Wehgeschrei,
klage, weine voller Schmerzen
bis ich rühre ihre Herzen,
und beschenken sie mich dann,
werde ich ein reicher Mann!

Nr. 9: Hans Maddens Waldlauf

tänzerisch

Violine/
Sopran-
blatt.

Git.

Altblatt

em

G C G

G em hm em em

G em C G.

D em D em

da Capo al Fine, dazu:
schellen:
tiefe Trommel:

Er rennt während der Musik zweimal um den Vorhang, Licht grün, dunkel, Ende der Musik. Vorhang auf.

4. Bild, 1. Szene

Knockgrafons Stein, wie 2. Bild, Käuzchenrufe, Hans Madden kommt schnaufend angerannt.

Hans Madden Ha, da ist er ja, der Stein,
's ist Mitternacht, jetzt soll es sein!

legt sich hin, friert.

Hu, hier ist es scheußlich kalt.
Los, ihr Elfen, wird's nun bald?

liegt, friert, wartet – 12 Glockenschläge – hinter dem Stein blitzt Licht

Nr. 7: Elfenlied (Wiederholung mit Fingerhütchens Zusatz)

Hans Madden *während des Elfenliedes*
Was ist das bloß, was hör ich da?
Ich sehe nichts, doch ist's ganz nah!
Die Elfen sind's, doch eins ist dumm:
sie kommen nicht, sie schrei'n herum!

jammert laut.

Au! Au!
He, ihr Elfen, kommt herbei!
Bin ich euch denn einerlei?
Oh, mir geht es furchtbar schlecht.
Sterben ich am liebsten möcht'!

Die Elfen singen unbeirrt weiter, Hans Madden pfeift und schreit dann mitten in das Lied hinein, das sofort abbricht.

Hans Madden Augus da dardine [*sprich: ages dej djrdin*]
Augus da Hena! [*ages dej hine*]

Die Elfen stürzen wütend hervor, rufen durcheinander.

Elfen Frechheit! Wer war das?
Dieser Menschenwurm!
Er stört unser Lied!

Sie packen ihn.

Hans Madden Oh, mir geht es furchtbar schlecht,
sterben ich am liebsten möcht'!

Elfenkönigin Glaubst du, dummer Menschensohn,
wir bemerken nicht den Hohn,
der aus deinen Worten spricht?
Belohnen werden wir den Wicht,
der unser Singen so gestört.
Helft ihm, wie es sich gehört!

Während des Liedes stürzen sich die Elfen auf Hans Madden, der versucht zu fliehen, sie packen und stechen ihn, er stürzt zu Boden, schreit, flieht wieder, wird zum Schluss mit Mehl bestäubt und bleibt auf der Vorbühne liegen.

Nr. 10 Die Strafe der Elfen

The musical score is written in C major and common time (C). It features three vocal parts and a keyboard accompaniment.

- Elf I and Elf II:** Both parts have identical lyrics: "stecht! stecht! stecht! stecht! stecht! stecht! stecht! stecht!"
- Baß, Klavier u. H. o. d.:** Provides a rhythmic accompaniment with eighth and sixteenth notes.
- Hans:**
 - Lyrics: "Stecht den Frechen immerzu! Gebt dem Frevler keine Ruh'! Stecht! Au! Stecht! Au!"
 - Lyrics: "stecht! Au! Stecht! Au! Helft ihm, wie es sich gehört, weil er unser Singen stört!"
 - Lyrics: "stecht, stecht, stecht, stecht" (written above the staff)
 - Lyrics: "Au! Au! Au! Au! Aaaaaa! Fine" (written below the staff)

The score concludes with a double bar line and the word "Fine".

Die Elfen verschwinden im Stein.

4. Bild, 2. Szene

Helles Licht, Hans Madden liegt reglos auf der Vorbühne. Die zwei Gaukler kommen durch den Zuschauerraum zur Bühne, dabei ihr Gauklerlied spielend.

Nr. 2: Gauklerlied (Wiederholung)

Erster Gaukler He, halt an, ich will nicht mehr
 ewig weiterlaufen.

Zweiter Gaukler Nimm einen Schluck, hier bitte sehr,
 hör' endlich auf zu schnaufen.

Hans Madden stöhnt. Die beiden sehen sich erschrocken um, entdecken Hans Madden jedoch nicht.

Erster Gaukler Siehst du die alten Steine dort?

Zweiter Gaukler Ich glaube fast, das ist der Ort,
 an dem die Elfen nachts erscheinen!

Erster Gaukler Ich krieg' das Zittern in den Beinen.

Hans Madden Ohhh!

Die beiden Gaukler schreien entsetzt auf und werfen sich zu Boden.

Beide Gaukler Ihr Elfen, bitte schlagt uns nicht,
 ersparet uns das Strafgericht,
 wir sind zwei arme Gaukelbrüder,
 stehlen woll'n wir nie, nie wieder.

Hans Madden Ohhh!

Die Gaukler schreien vor Angst auf.

Oh, mir geht es furchtbar schlecht,
sterben ich am liebsten möcht'.

Zweiter Gaukler He, steh auf! Das Strafgericht
 der Elfen ist das sicher nicht.

Erster Gaukler Schau, mein Freund, wir können hoffen,
 es hat wohl diesen da getroffen.

Sie stehen auf und treten an Hans Madden heran.

Erster Gaukler Armer Kerl, so sage an,
ob man dir noch helfen kann!

Hans Madden Oh, mir geht es furchtbar schlecht,
sterben ich am liebsten möcht'.

Zweiter Gaukler Los, wir bringen ihn zur Stadt,
die auch für uns was Gutes hat.

*Sie heben ihn auf und tragen ihn weg – Vorhang zu, Umbau zum 5. Bild:
Marktplatz. Während des Umbaus erklingt Musik und die drei umrunden
mehrmals den Vorhang. Jedesmal klagt Hans Madden.*

Hans Madden Oh, mir geht es furchtbar schlecht,
sterben ich am liebsten möcht'.

Nr. 11: Umbaumusik (Wiederholung Nr. 9: „Hans Maddens Waldlauf“

5. Bild, 1. Szene

*Marktplatz wie 1. Bild, alle stehen an ihren Ständen, Doktor Bartolo geht mit großer Zange in die
Zuschauerreihen, um Zähne zu ziehen.*

Doktor Bartolo Wenn dich kranke Zähne plagen,
musst du üblen Schmerz ertragen.
Ich, der Doktor Bartolo
mach dich glücklich, frei und froh.

Hat jemand hier noch einen Zahn,
den ich ruck, zuck ziehen kann?
Ohne Zähne, glaub' es mir,
fällt das Essen leichter dir.

*Die Gaukler kommen mit Hans Madden auf die Bühne und setzen ihn auf
einen Wirtshausstuhl.*

Doktor Bartolo Ho, der Hans, wie sieht er aus?
Ich glaub', da muss ein Zahn heraus.
Hast alle Zähne du verloren,
fühlst du dich wie neugeboren.

Hans Madden Nein! Halt, Doktor Bartolo!

Ich bin schon völlig frisch und froh,
doch der Albtraum dieser Nacht
hat mich ums Leben fast gebracht.

Alle kommen heran und hören zu.

Bei dem alten Grabe war's,
da habe ich geschlafen,
bis in dunkler Mittemacht
mich die Elfen trafen.

Fielen her gleich über mich,
oh, du schlimme Not!
Stachen mich ganz fürchterlich,
fast schon war ich tot!

Alle (außer Hans Madden und Fingerhut)

Hans Madden, sag, wie kann das sein,
dass sie dich bedrohten,
während sie dem Fingerhut
reiche Hilfe boten?

Fingerhut Das Elfenvolk, ich kenne es,
 straft keinen ohne Grund,
 der nicht Gier im Herzen trägt
 und Freundlichkeit im Mund.

Hans Madden Fingerhut, ich geb' es zu,
 Geschenke wollte ich, wie du.
 Ich hoffte, dass die Elfen mir
 Reichtum gäben, so wie dir.

Fingerhut Doch hast du nicht recht zugehört,
 als vom Gesang ich sprach.
 Das Liedchen, das mich so betört,
 ich sang es ihnen nach
 und fand den Schluss der Melodie,
 das war des Dankes Grund!
 Und darum klinge Elfenlob
 aus jedem frohen Mund!

tritt vor an die Bühnenkante und spricht ins Publikum.

Habt Dank, ihr Elfen, tausend Dank!
Den Buckel bin ich los!
Nun bin ich glücklich, frei und frank!
Der Elfen Kunst ist groß!

Alle stellen sich links und rechts neben ihm in einer Reihe auf.

Alle Habt Dank, ihr Elfen, tausend Dank!

Den Buckel ist er los!
 Nun ist er glücklich, frei und frank!
 Der Elfen Kunst ist groß!

Nr. 12: Danklied

Vorspiel

Viol. od. Sopranblff. *Git.* *D* *A³* *D* *em* *A³* *D*

Alle: *Habt*
 Dank, ihr Elfen, tau-send Dank, den Buckel ist er Los. Nun
 ist er glücklich, frei und frank. Der EL-fen Kunst ist groß! Und
 gehst du ein-mal schwer ge-bücht voll Kum-mer durch die Nacht, so
 sing ein Lied! Dann wird das Glück dir wun-der-voll ge-bracht.

Nachspiel *D* *A³* *D* *A* *D* *E* *A*

rit. *Alle:* *Da*
 Lu-an da mort — da Lu-an da mort — da
 Lu-an da mort — au-gus cla Ca-dine

Nachwort des Autors (gekürzt)

Das Stück entstand aus der Notwendigkeit heraus, für eine 4. oder 5. Klasse ein relativ leicht ausführbares Klassenspiel ohne großen Umfang, singbar und, dem ungefähren Stand der instrumentalen Fertigkeiten entsprechend, spielbar zur Verfügung zu haben. Besonderes Augenmerk wurde darauf gelegt, dass auch ein Lehrer ohne lange Regie-Erfahrung anhand der kursiv gesetzten Regieanweisungen das Stück leicht inszenieren kann. Diese Anweisungen sind jedoch Vorschläge, die natürlich die künstlerische Phantasie nicht einengen sollen.

Das Stück bedarf zweier *Bühnendekorationen*, die sparsam und leicht umbaubar gestaltet sein müssen. Es reicht eine angedeutete Marktplatzszenerie und ein Waldbild mit einem erkennbaren Hünengrab. Außerdem sollte ein Vorhang vorhanden sein, die Bühne sollte abdunkeln sein und mit farbigem Licht in eine Nachtstimmung getaucht werden können.

— — —

Übersetzung der gälischen Wörter:

da luan, da mort agus da cadine, da dardine, da hena
der Montag, der Dienstag und der Mittwoch, der Donnerstag, der Freitag

Ort der Handlung: Irland, Marktplatz von Cahir; nächtlicher Wald mit Hünengrab;
Zeit: Mittelalter

Die *Musik* orientiert sich stark an irischer Volksmusik. Unzählige irische Dudelsack- und Harfenweisen sind überliefert, von denen sich einige Anklänge im Stück finden lassen. Für die Musik der beiden Gaukler wurde die Originalmusik des Liedes „Sweet Cootehill Town“ verwendet.

Die *Musikgruppe* besteht aus wenigen Schülern, die verschiedene Musikinstrumente wie Violine, Sopran-, Altblockflöte, Kazuo (Tröte), Kinderharfe, Rahmentrommel oder großes Tamburin, Schellen usw. spielen. Ausreichend sind vier Instrumentalisten.

Nach Möglichkeit dazu:

Tenorblockflöte; Bassblockflöte; Harfe (pentatonisch); Klavier; Akkordeon

Der Lehrer oder Musiklehrer sollte die Gruppe mit einer Gitarre oder Mandoline führen.

Aufführungsdauer ca. 40 Min.

2002, FWS Eisenach